

# Wir bauen für Sie: Eine Fahrradstraße in der Alexandrinestraße

## Sehr geehrte Anwohner\*innen,

Der Straßenzug Brachvogelstraße / Alexandrinestraße wird zwischen Blücherstraße und Oranienstraße zu einer Fahrradstraße. Der Straßenzug ist Teil des Radvorrangnetzes und eine wichtige Nord-Süd-Verbindung für den Radverkehr in Kreuzberg. Somit trägt die Einführung der Fahrradstraße zur Erfüllung der Vorgaben des Mobilitätsgesetzes bei.

Auf Fahrradstraßen haben Radfahrer\*innen besondere Rechte. Sie können die gesamte Fahrbahnbreite nutzen und nebeneinander fahren. Für den Fahrverkehr gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Der Kfz-Verkehr hat sich den Geschwindigkeiten des Radverkehrs anzupassen. Zudem gilt in der Fahrradstraße „Anlieger frei“. Das bedeutet, dass es nur Anlieger\*innen gestattet ist, die Fahrradstraße mit Kfz zu befahren. Dabei gilt für den Kfz-Verkehr abschnittsweise eine Einbahnstraßenregelung, um den Durchgangsverkehr zu verringern.

In der Fahrradstraße werden ausreichend Fahrradstellplätze und Stellplätze für E-Scooter zur Verfügung gestellt. Um gleichzeitig auch die Sicherheit für den Fußverkehr zu erhöhen, wurden 2024 bereits insgesamt fünf Querungsstellen verbessert.

Dies ist eine Information des Straßen- und Grünflächenamtes Friedrichshain-Kreuzberg (Yorckstraße 4-11, 10965 Berlin)



Fotolia.com

Aktuelle und weitere Informationen



Fragen zum Projekt unter:  
tiefgruen@ba-fk.berlin.de

Die Bewohner\*innen von Friedrichshain-Kreuzberg legen 66% aller Wege im Bezirk zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurück. Die Einrichtung der Fahrradstraße trägt zu der Verkehrsberuhigung im Kiez bei und verbessert die Verkehrssicherheit maßgeblich. Die Luft wird sauberer, die Lärmbelastung sinkt und die Lebensqualität nimmt zu.



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Verkehr

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



**Sonderprogramm  
STADT UND LAND**  
Radverkehrsförderung des Bundes